Zur Losung vom 11. Oktober 2020

Ein hörendes Ohr und ein sehendes Auge, die macht beide der HERR. Sprüche 20,12 Selig sind eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören. Matthäus 13.16

Da ist die Lehrerin, der die blauen Flecken auffallen. Und die sich mit dem Jugendamt in Verbindung setzt.

Da ist der Nachbar, der bemerkt, dass die Einkaufstaschen zu schwer werden. Und sie ihr in den vierten Stock hochträgt.

Da ist die Ärztin, die nur die Hand verbinden müsste. Und dann die Seele auch verarztet.

Da ist der Freund, der nicht locker lässt. Und immer wieder anruft, damit sie sich treffen.

Da ist die Kollegin, die immer Kaffee für zwei in der Thermoskanne mitbringt. Weil sie weiß, dass die andere dafür in der Früh keine Zeit hat.

Da ist der Krankenpfleger, der merkt, wie seinem Patienten alles zu viel wird. Und die Besucher bittet, jetzt zu gehen.

Ein hörendes Ohr und ein sehendes Auge, die macht beide der HERR. So hören wir in der Losung im Buch der Sprüche. Und im Matthäusevangelium dazu: Selig sind eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören.

Augen, die Sie sehen, Menschen, die Sie hören, wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Esther Meist

Seien Sie behütet!